

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 12. Dezember 2020 20:03

So, jetzt mal konkret zum Thema unterschiedliche regionale Entwicklungen. Der Verlauf der Infektionszahlen in Norddeutschland ...

[pasted-from-clipboard.png](#)

... sieht ziemlich genauso aus wie das hier (Zürich - repräsentativ für die deutschsprachige Schweiz):

[pasted-from-clipboard.png](#)

Von einer wirklich positiven Entwicklung kann da leider nicht die Rede sein. Unterschied: In Deutschland haben seit x Wochen (wie viele eigentlich?) Restaurants und Freizeiteinrichtungen geschlossen in der deutschsprachigen Schweiz nicht. Da kann eigentlich niemand mehr behaupten, dass in Deutschland nicht gerade ganz grundsätzlich was falsch läuft.

Ziemlich beeindrucken sieht hingegen das hier aus (Genf - repräsentativ für die Romandie):

[pasted-from-clipboard.png](#)

Das spricht 1. sehr für die verhängten Massnahmen (Restaurants und Freizeitbetriebe seit 5 Wochen geschlossen) und 2. auch für die Disziplin der Leute, gerade die Genferseeregion ist enorm dicht besiedelt. Ausgangslage daher viel schlechter als in Norddeutschland würde ich sagen. Zumal es die ganze Zeit über Inlandstourismus gab, sprich Leute aus der Romandie haben sich zum Shoppen und Feiern Richtung Basel und Zürich auf den Weg gemacht.

Ich glaube ehrlich gesagt nicht, dass diese pseudo-Sperrstunde jetzt funktionieren wird im Sinne einer nachhaltigen Entlastung des Gesundheitssystems. Bestenfalls werden sich die Zahlen auf dem hohen Niveau stabilisieren, auf dem sie jetzt sind und dann krebsen wir so weiter bis zum Frühjahr. Die Leute, die im Gesundheitswesen arbeiten, werden damit vorsätzlich verheizt.